

Cronenwerth

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme sorgfältig diese Sicherheitshinweise

Bewahren Sie dieses Dokument für eine spätere Lektüre an einem sicheren Ort auf.



Um schwere Verletzungen oder Todesfälle durch elektrische Schläge, Kurzschlüsse, Feuer oder andere Gefahren zu vermeiden, beachten Sie bitte unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise. Diese Vorsichtsmaßnahmen umfassen unter anderem:

Warnung:

- Öffnen Sie niemals das Instrument und entfernen oder modifizieren Sie die darin eingebauten Teile. Im Falle einer Fehlfunktion beenden Sie umgehend die Benutzung und lassen Sie das Gerät durch ausgebildetes Fachpersonal untersuchen.
- Betreiben Sie das Instrument nicht im Regen, in Wassernähe oder in feuchter Umgebung. Stellen Sie auch keine Behälter mit Flüssigkeiten darauf ab, die umkippen und sich in Öffnungen ergießen können.
- Schalten Sie das Gerät aus und unterbrechen Sie sofort die Stromzufuhr, wenn das Kabel des Wechselstromadapters beschädigt oder gequetscht wurde, wenn das Instrument während der Benutzung plötzlich verstummt oder falls ungewöhnliche Gerüche oder Rauchentwicklung auftreten. Lassen Sie das Gerät anschließend durch ausgebildetes Fachpersonal untersuchen.
- Verwenden Sie nur den mitgelieferten Wechselstromadapter. Ein falscher Adapter kann zur Beschädigung oder Überhitzung des Instruments führen.
- Unterbrechen Sie vor dem Reinigen des Instruments unbedingt die Spannungszufuhr. Das Einstecken oder Abziehen des Netzsteckers sollte niemals mit nassen Händen durchgeführt werden.
- Überprüfen Sie die Spannungsbuchse in regelmäßigen Abständen und entfernen Sie ggf. Schmutz oder Staub, der sich darin angesammelt hat.



Um Verletzungen bzw. Beschädigungen des Instruments oder anderer Gegenstände zu vermeiden, befolgen Sie bitte die unten aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen. Diese umfassen unter anderem:

Warnung:

- Stellen Sie den Wechselstromadapter nicht auf Heizungen oder andere Hitzequellen, stellen Sie keine Gegenstände darauf ab und reißen Sie nicht an der Schnur. Legen Sie das Stromkabel nirgendwo hin, wo jemand stolpern oder andere Gegenstände darüberrollen könnte.
- Ziehen Sie den Stecker nicht an der Schnur aus der Dose. Fassen Sie ihn am Rand an und ziehen Sie ihn ab.
- Betreiben Sie das Gerät nicht an einer Mehrfachsteckdose. Dies könnte zu verminderter Klangqualität oder einer Überhitzung der Steckerleiste führen.
- Ziehen Sie bei Nichtbenutzung oder Gewitter den Wechselstromadapter vom Gerät ab.
- Achten Sie auf die korrekte Polung der eingelegten Batterien. Andernfalls kann es zu Überhitzung, Bränden oder auslaufenden Flüssigkeiten kommen.
- Um innere und äußere Beschädigungen zu vermeiden, setzen Sie das Instrument nicht Staub oder extremer Hitze (direkte Sonneneinstrahlung oder Aufbewahrung in einem in der Sonne geparkten Fahrzeug) oder Kälte aus.
- Um Wechselwirkungen, die den Klang beeinträchtigen können, auszuschließen achten Sie auf einen ausreichenden Abstand des Gerätes zu Lautsprechern, Fernsehern o.ä.
- Entfernen Sie alle Anschlußkabel vor dem Bewegen des Instruments.
- Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf mit einem weichen trockenen Tuch. Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel, Farbverdünnung oder organische Flüssigkeiten. Dies könnte sonst zu Oberflächenveränderung oder zum Ablösen von Aufklebern führen.
- Stützen Sie sich nicht mit Ihrem Gewicht auf das Keyboard ab und legen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab. Üben Sie auch keinen übermäßigen Druck auf die Tasten und Bedienelemente aus.
- Betreiben Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum mit maximaler Lautstärke. Im Falle von vermindertem Hörvermögen oder Tinnitus konsultieren Sie einen Arzt.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht verwendet wird.

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihres neuen YM-7200 Heim-Keyboards!

Dieses Modell vereint ausgefeilte Funktionalität und herausragende Tonqualität mit einem hervorstechenden und modischem Erscheinungsbild. Es ist leicht zu erlernen, hat viele Funktionen und verfügt über einen ausdrucksstarken Klang.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung um den vollen Funktionsumfang des Instruments nutzen zu können.

Intelligentes Lernsystem

Das intelligente Lernprogramm wird Sie Schritt für Schritt an die Bedienung des Instruments heranführen. Es beginnt mit leichten Lektionen und steigert dann den Schwierigkeitsgrad.

1. Lehr-Vorführung

25 Beispiellieder (Demo Songs) und 8 Melodien stehen zur Auswahl

2. Schritt 1 Übungen mit einzelnen Tasten

Dieses Programm hilft einem Anfänger, mit Rhythmen und Takten vertraut zu werden.

3. Schritt 2 Spielbegleitende Übungen

In diesem Stadium verhält sich das Instrument wie eine strenger aber geduldiger Lehrer, der Sie beim Üben jeder einzelnen Note begleitet und Ihre Abspielfehler korrigieren kann. Durch diese Übung können Sie Ihre Abspielfähigkeiten rasch verbessern.

4. Schritt 3 Instrumenten-Ensemble Übungen

Das Keyboard ist nun wie eine Musikband, in der Sie mitspielen. Es kann mit Ihnen ein Konzert veranstalten. Mit dieser Lektion verbessern Sie nicht nur Ihr eigenes Spiel sondern bereiten sich auf das Zusammenspielen mit Anderen vor. Sie sind anschließend in der Lage, in einer Musikband mitzuspielen.

Weitere leistungsstarke Funktionen

- 100 Arten von PCM Stimmen, die durch digitale Aufnahmen aktueller Musikinstrumente vervollständigt werden.
- 100 bewegende automatische Begleitmelodien
- 33 ausgewählte Melodien, die Sie genießen oder zusammen mit dem SIWEITE Training verwenden können.
- Dynamische Lautstärke, die durch die Intensität der Tastendrucke gesteuert wird. Dadurch wird Ihr Spiel noch bewegender und ausdrucksstärker.
- Komfortable Steuerung von Tempo und Lautstärke der Begleitung.
- MIDI Anschluss zum verbinden anderer MIDI-Geräte.

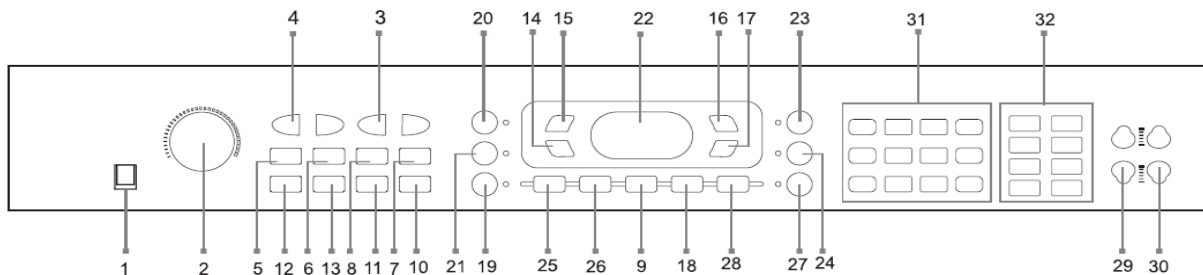
Inhalt

Inhaltsverzeichnis

Hauptausstattungsmerkmale.....	2
Inhalt.....	3
Bedienelemente.....	4
Verbindungsanschlüsse.....	5
Spannungsversorgung.....	6
Einschalten.....	6
Beispiellieder.....	7
Hauptlautstärkenregelung.....	7
Klangauswahl.....	7
Automatische Rhythmen.....	8
Automatische Bass Akkorde.....	10
Einzelfinger Akkorde.....	11
Effektsteuerung.....	12
Aufnehmen und Abspielen.....	13
Programmierung und Playback.....	13
Intelligentes Lernsystem.....	14
Technische Spezifikationen.....	16
Anhang 1. 100 Klänge.....	17
Anhang 2. 100 Rhythmen.....	18
Anhang 3. Beispiellieder.....	19
Anhang 4. Fehlerbehebung.....	20

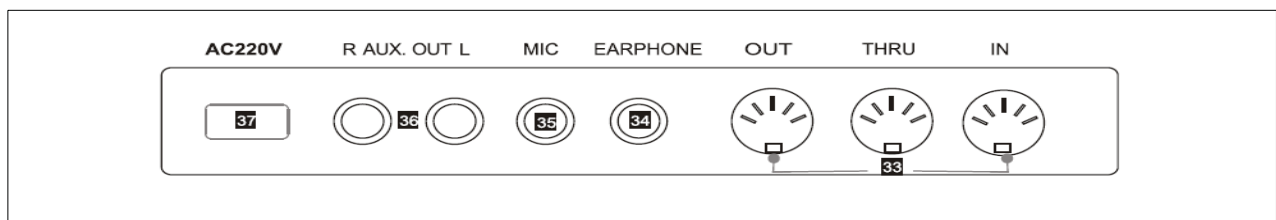
Bedienelemente

• Haupt-Bedientafel



- | | |
|--|--|
| 1. Einschalter | 17. Playback, abspielen selbst erstellter Programme |
| 2. Hauptlautstärkenregler | 18. Metronom |
| 3. Lautstärkenregler Begleitung | 19. Konzert (Instrumentenensemble) |
| 4. Temporegler | 20. Eine Taste, d. h. wiederholter Druck einer Taste spielt die Melodie zum Rhythmus |
| 5. Ein Finger | 21. Folgen, d. h. das Keyboard die automatische Begleitung Ihres Spiels |
| 6. Finger Akkord | 22. LED-Anzeige |
| 7. Normalzustand | 23. Liedauswahl |
| 8. Volle Akkorde, Automatische Begleitung bei Rhythmusstart | 24. Klangfarben |
| 9. Berührungsreaktion, verwendet zum Starten bzw. Beenden des dynamischen Spiels | 25. Stützung/Halten |
| 10. Keyboard-Teilung | 26. Vibrato |
| 11. Auffüllen | 27. Rhythmus |
| 12. Sync | 28. Beispiellieder |
| 13. Start / Stop | 29. Transponierkontrolle |
| 14. Abspielen | 30. Regler zum Abgleich der Tonhöhe im Instrumentenensemble-Modus |
| 15. Aufzeichnung (bis zu 600 Noten) | 31. Ziffernfeld |
| 16. Programm zur Bearbeitung von selbst erstellten Begleitpercussions | 32. Keyboard Percussion |

• Seitliche Anschlüsse



33. MIDI Eingang/Ausgang/Durchleitung zum Anschluss weiterer MIDI-Geräte
 34. Kopfhörerbuchse 35. Mikrofonanschluß
 36. Audioanschluss für Verstärker oder Lautsprecher
 37. 220V Wechselstromanschluss

Verbindungsanschlüsse

• Verwendung von Kopfhörern

Wir empfehlen die Verwendung von Kopfhörern, um während des Übens keine anderen Personen zu stören.

• Anschluss von Verstärkern und anderen Akustiksystemen

Dieses Keyboard verfügt über eingebaute Lautsprecher, der Anschluss von Verstärkern oder Akustiksystemen ist jedoch ebenfalls möglich. Schalten Sie zunächst das Keyboard und die externen Komponenten aus. Verbinden Sie dann eine Seite des Audiokabels mit dem Eingang der externen Komponente und die andere mit dem Ausgang des Keyboards.

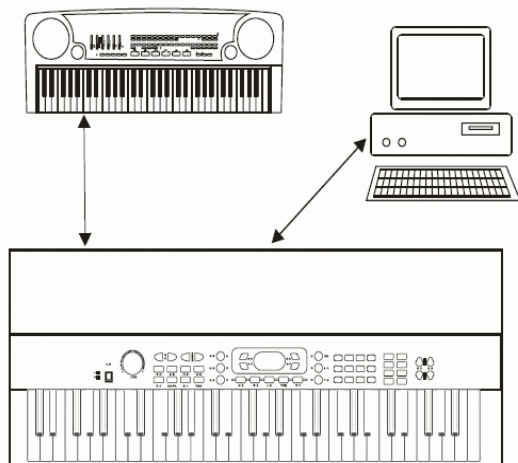


Achtung

Vor dem Einstecken des Kabels regeln Sie die Lautstärke auf ein Minimum zurück, um eine Beschädigung der Lautsprecher oder Kurzschlüsse zu vermeiden.

• Verwendung des MIDI Anschlusses

Das Keyboard bietet einen MIDI-Anschluss, welcher den Anschluss anderer MIDI-fähigen Geräten erlaubt. Verbinden Sie hierzu das MIDI-Kabel des Keyboards mit dem Eingang der anderen MIDI-Komponente.



• Hinweise

Der Standard MIDI-Anschluss

MIDI ist die Abkürzung für Musical Instrument Digital Interface.

MIDI ist ein Kommunikationsstandard zwischen MIDI-fähigen Musikgeräten. Über die MIDI-Schnittstelle Ihres Keyboard können Sie beispielsweise einen Computer oder ein anderes Keyboard anschließen. Auftritte, Kompositionen und Musikbearbeitung können so einfach durchgeführt werden.

Nach dem Einschalten ist die MIDI Schnittstelle automatisch aktiv und die Kommunikation zu Computern und anderen Instrumenten ist möglich.

Spannungsversorgung

• Verwendung des Wechselstromadapters

Betreiben Sie das Piano ausschließlich mit dem mitgelieferten Wechselstromadapter. Die Verwendung anderer Netzteile kann zu irreparablen Schäden am Keyboard führen. Verbinden Sie den Stecker des Wechselstromadapters mit der Anschlussbuchse des Keyboards und stecken Sie das andere Ende in die Steckdose.



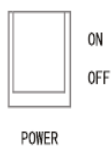
Einschalten

Schalten Sie das Gerät an durch Betätigen des Einschalters nachdem Sie den Wechselstromadapter verbunden haben. Durch erneutes Drücken des Einschalters wird das Gerät wieder abgeschaltet. Der Knopf steht dann heraus.



Achtung

Ziehen Sie den Wechselstromadapter ab und entfernen Sie die Batterien, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird.



Beispiellieder

1. Abspielen von Beispielliedern (Abb. 1)
 - 1) Schalten Sie das Gerät ein durch Betätigung des **[POWER]** Knopfes.
Ausschalten erfolgt durch erneutes Drücken des Knopfes
 - 2) Drücken Sie den **[DEMO]** Knopf um eins der 8 Beispiellieder abzuspielen
2. Auswahl anderer Beispiellieder
 - 1) Halten Sie eine der 25 schwarzen Tasten und drücken Sie dann den **[DEMO]**-Knopf um eines der 25 Beispiellieder zu starten.
 - 2) Drücken Sie **[SONG]** und wählen Sie dann die Nummer des gewünschten Liedes auf dem Ziffernfeld.
 - 3) Beenden Sie die Beispiellieder durch erneutes Drücken des **[DEMO]** Knopfs

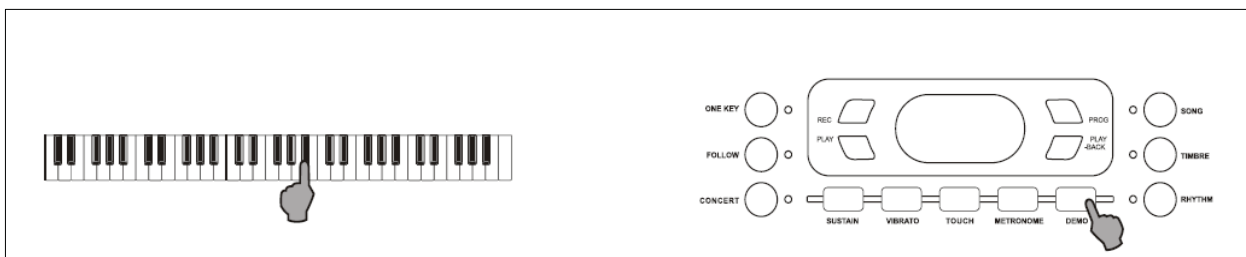


Abb. 1 Auswahl von Beispielliedern

Hauptlautstärkenregelung

1. Hauptlautstärkenregelung (Abb. 2)

Drehen Sie **[MASTER VOLUME]**, [+] zum Erhöhen bzw [-] zum Vermindern der Lautstärke. Dieses beeinflusst sowohl die Keyboardlautstärke sowie die Lautstärke der Begleitung.
2. Begleitungslautstärke (Abb. 2)

Drücken Sie bei **[ACCOMP.VOLUME]** [+] zum Erhöhen bzw [-] zum Vermindern der Begleitungslautstärke. Die gewählte Lautstärke wird auf dem LED-Display angezeigt.



Abb. 2 Lautstärkenregelung

Klangauswahl

100 Klangarten stehen auf diesem Keyboard zur Auswahl. Drücken Sie den **[TIMBRE]** Knopf und wählen Sie den gewünschten Klang mittels des Ziffernfeldes. Die Nummer des Klangs wird im LED Fenster angezeigt.

Auswahl von Klang Nummer 68 als Beispiel (Abb. 3)

- 1) Drücken Sie den [TIMBRE] Knopf, gefolgt von [6] und [8] auf dem Ziffernfeld. Zur Bestätigung der Auswahl wird dann 68 im LED Fenster angezeigt.
- 2) Drücken Sie [+] zum Hochzählen der Klangnummern, [-] um Abwärts zu blättern.



Abb. 3 Auswahl von Klang 68

Automatische Rhythmen

1. Auswahl von Automatischen Rhythmen

100 Rhythmen stehen auf Ihrem Keyboard zur Auswahl. Die Auswahl dieser Rhythmen funktioniert genauso wie die Klangauswahl. Wählen Sie beispielsweise Rhythmus 68 (Abb. 4).

- 1) Drücken Sie den [RHYTHM] Knopf, gefolgt von [6] und [8] auf dem Ziffernfeld. Zur Bestätigung der Auswahl wird dann 68 im LED Fenster angezeigt.
- 2) Drücken Sie [+] zum Hochzählen der Rhythmusnummern, [-] um Abwärts zu blättern.

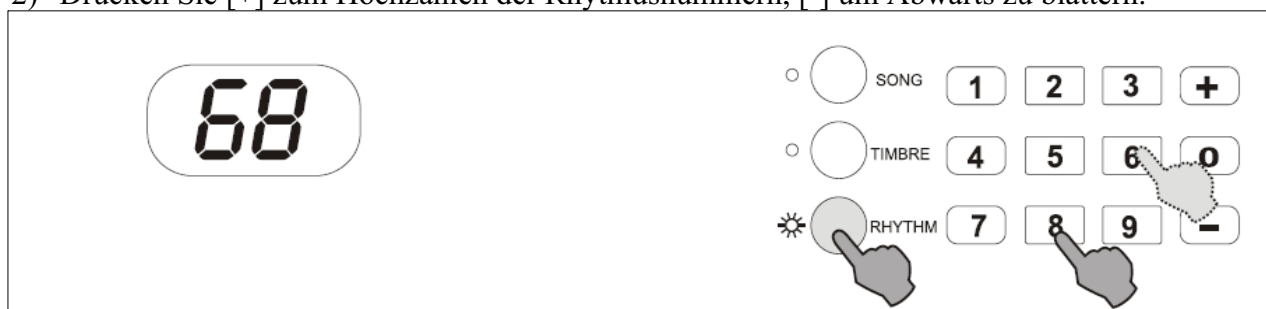


Abb. 4 Auswahl von Rhythmus 68

2. Rhythmussteuerung (Abb. 5)

- 1) Starten Sie die Begleitung

Dazu gibt es zwei Möglichkeiten. Welche Sie wählen hängt ab vom Rhythmus des Liedes und von Ihren Bedürfnissen

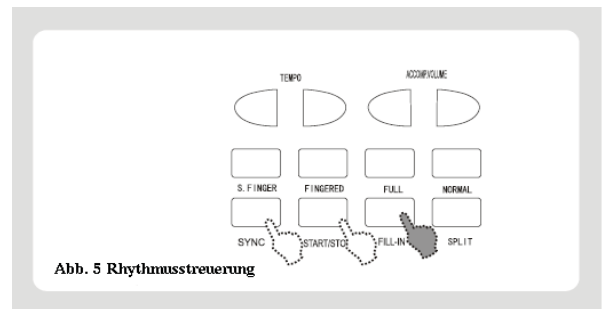
- A Drücken Die [START/STOP] um die Begleitung unmittelbar zu starten
- B Drücken Sie [SYNC] und anschließend eine der 19 Notentasten um die Begleitung zu starten.

2) Einfügen

Drücken Sie nach dem Start der Begleitung während des Spielens **[FILL-IN]**. Das Keyboard spielt dann ein kurzes Intermezzo. Nach dem Beenden dieses Intermezzos spielt die Begleitung weiter.

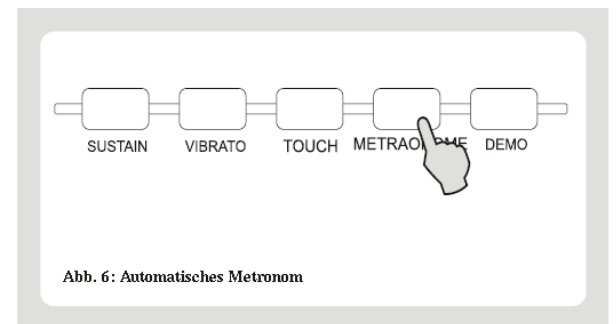
3) Anhalten der Begleitung

Durch Betätigung von **[START/STOP]** wird die Begleitung sofort beendet.



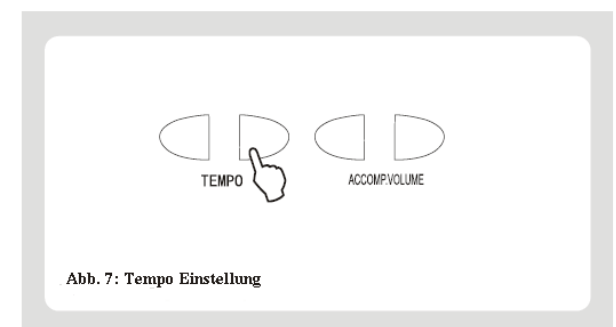
3. Automatisches Metronom (Abb. 6)

Drücken Sie **[METRONOME]** zum Aktivieren des Metronoms und wählen Sie das gewünschte Tempo. Während der Begleitung ist das Metronom deaktiviert.



4. Geschwindigkeitseinstellung (Abb. 7)

Das Standardtempo ist 120 beats/min. Die **[◀] [▶]** Knöpfe dienen zum Vermindern oder Steigern des Tempos. Gleichzeitiges Drücken der beiden Knöpfe setzt das Instrument auf das Standardtempo zurück. Die Geschwindigkeit kann zwischen 40 und 240 beats/min variiert werden.



Automatische Bass Akkorde

Das Keyboard verfügt über die Optionen „Bass Akkordgriffe“, „Einzelfinger Automatische Bassakkorde“ sowie „Gesamtbereichsakkorde“.

1. Auswahl verschiedener Akkorde (Abb. 8)

1) Bass Akkordgriffe

Mit dieser Spielart kann der Spieler die zu den Akkorden korrespondierenden Tasten auf der linken Keyboardseite betätigen. Das Keyboard spielt automatisch eine reichhaltige ausdrucksstarke Begleitung. Drücken Sie hierzu [FINGERED] bei leuchtender „Fingered“ Lampe. Die 19 Tasten der linken Keyboardseite arbeiten dann in der Betriebsart „Bassakkordgriffe“. In Übereinstimmung mit den zu spielenden Tastenakkorden werden die Bassakkorde gespielt.

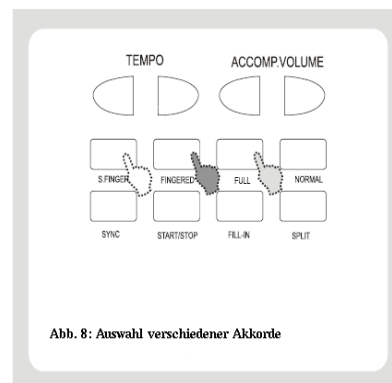


Abb. 8: Auswahl verschiedener Akkorde

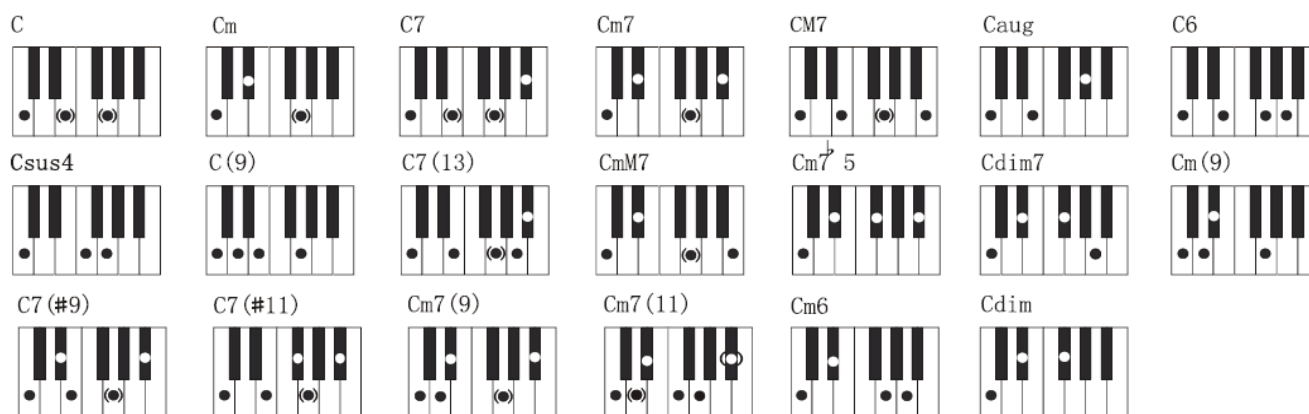
2) Einzelfinger Automatische Bassakkorde

In diesem Modus werden die automatische Bassakkorde durch einfaches Tasten gespielt. Die automatische Einzelfingerakkorde sind die Standardbetriebsart Ihres YAMAHA Keyboards. Drücken Sie [S.FINGER] bei leuchtender „S.Finger“-Lampe. Die Einzelfinger-Akkordfunktion startet und die 19 Notentasten auf der linken Seite des Keyboard wechseln zur Funktion „Automatische Einzelfingerakkorde“.

3) Gesamtbereichsakkorde

Drücken Sie in der normalen Betriebsart [FULL] während die „Full“ Anzeigelampe leuchtet. Die 19 Tasten auf der linken Seite fungieren dann als Bass-Keyboard. Der Rhythmus startet dann als automatischer Rhythmus und die Rhythmusakkorde werden entsprechend dem voreingestellten Programm ausgeführt. Die Akkordgriffe sind hierbei die gleichen wie bei den Tastenakkorden.

Die folgende Übersicht zeigt die C-Tonleiter. Die anderen Tonleitern lassen sich analog daraus ableiten.



Das Greifen der Einzelfinger Bassakkorde

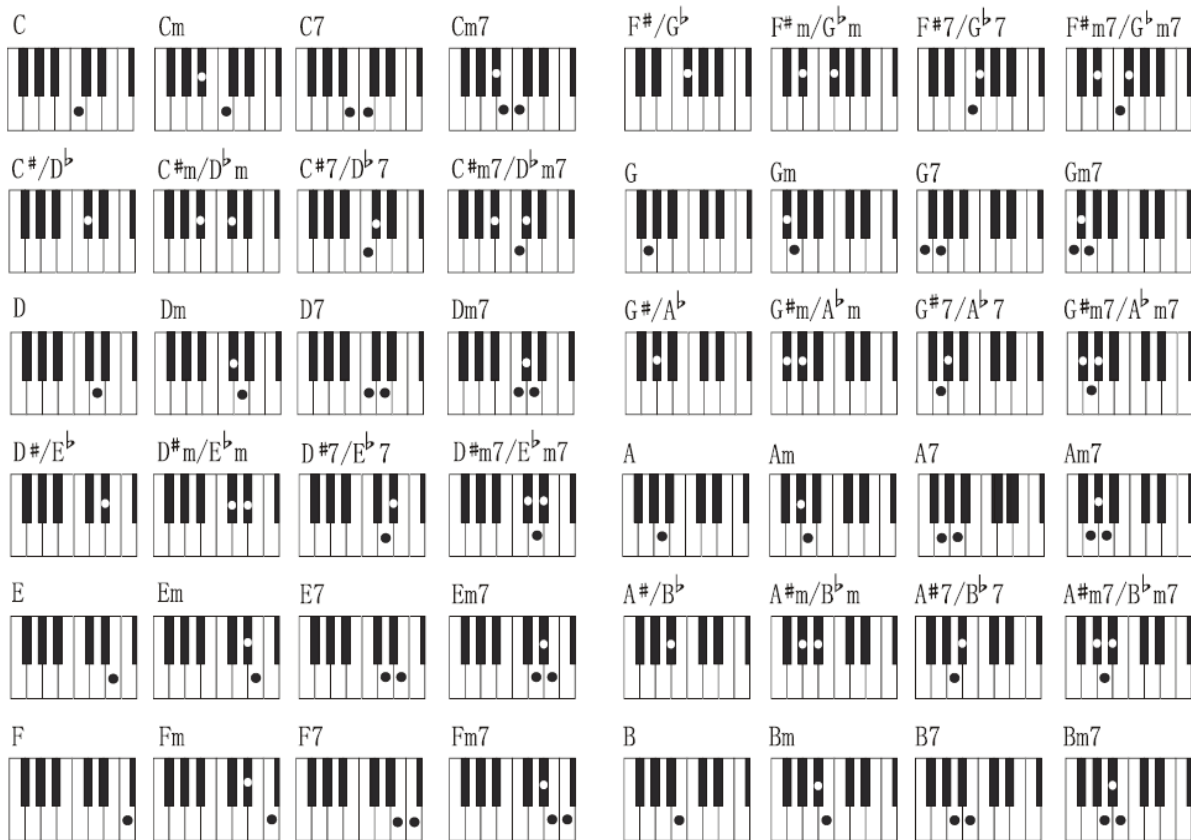
Groß: Drücken Sie nur die Basistaste.

Klein: Drücken Sie die Basistaste und eine beliebige schwarze Taste links davon.

Siebener: Drücken Sie die Basistaste sowie eine beliebige weiße links davon.

Kleine Siebener: Drücken Sie die Basistaste und eine weiße Taste und eine schwarze links davon.

Einzelfinger Akkorde



2. Akkorde aus

Drücken Sie die [NORMAL] Taste um das Keyboard in den Standardzustand zu versetzen. Alle ausgewählten Funktionen werden gestoppt.

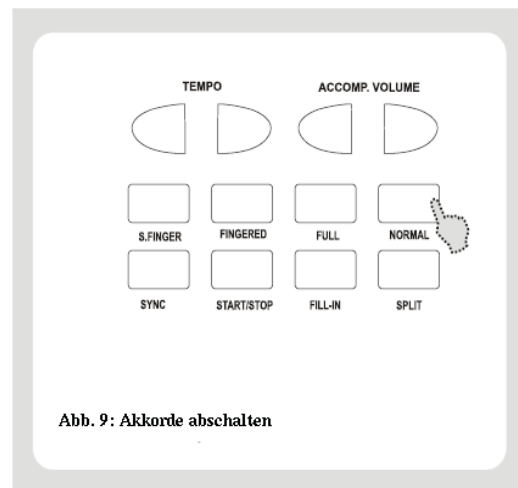


Abb. 9: Akkorde abschalten

Effektsteuerung

1. Transponieren (Abb. 10)

Drücken Sie [TRANPOSE] gefolgt von einer der Tasten **[○]** oder **[○]**, um die Transponierung zu steuern. Gleichzeitiges Drücken beider Knöpfe versetzt das Keyboard in den Normalzustand. Die Transponierung kann zwischen „-6“ und „+6“ liegen.

2. Steigungsregelung (Abb. 10)

Drücken Sie [TUNE] gefolgt von einer der Tasten **[○]** oder **[○]**, um die Steigung zu regulieren. Gleichzeitiges Drücken beider Knöpfe versetzt das Keyboard in den Normalzustand. Dieses ist insbesondere Nützlich bei Auftritten innerhalb einer Band.

3. Vibrato (Abb. 11)

Drücken Sie [VIBRATO] um das Vibrato des Keyboards auszulösen.

4. Halten (Abb. 11)

Dies löst den Halteeffekt des Keyboards aus. Die Taste [SUSTAIN] startet bzw. beendet diesen Effekt.

5. Keyboard-Teilung (Abb. 12)

Die Taste [SPLIT] teilt das Keyboard an der C-Position in zwei Teile. Dies ist die 25. Taste von links. Die Stimmen der beiden Seiten können unabhängig voneinander auf dem Ziffernfeld ausgewählt werden. Die Steigung auf der linken Seite erhöht sich um 8 Va, jene auf der rechten Seite wird um 8 Va verringert.

6. Anschläge (Abb. 11)

Die Tastenreaktion des Keyboards wird verwendet. Dadurch können verschiedene musikalische Stimmungs- und Lautstärkeneffekte erzielt werden. Diese Funktion ist automatisch mit dem Starten des Keyboards aktiv. Drücken von [TOUCH] beendet diesen Zustand.

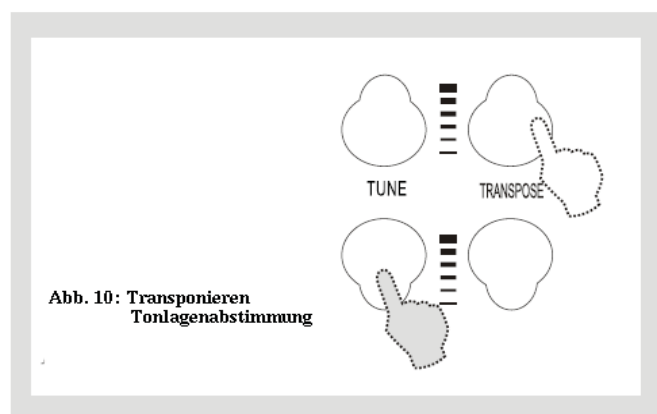


Abb. 10: Transponieren
Tonlagenabstimmung

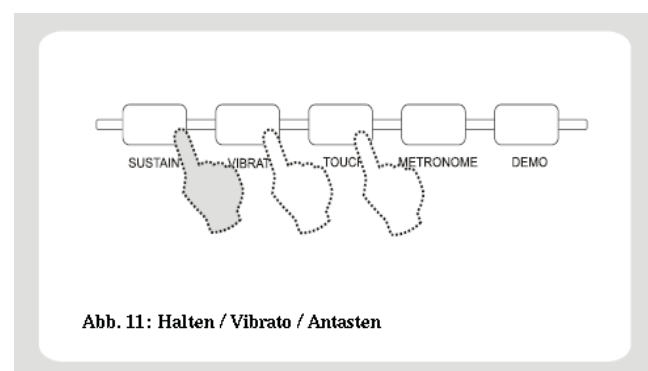


Abb. 11: Halten / Vibrato / Antasten

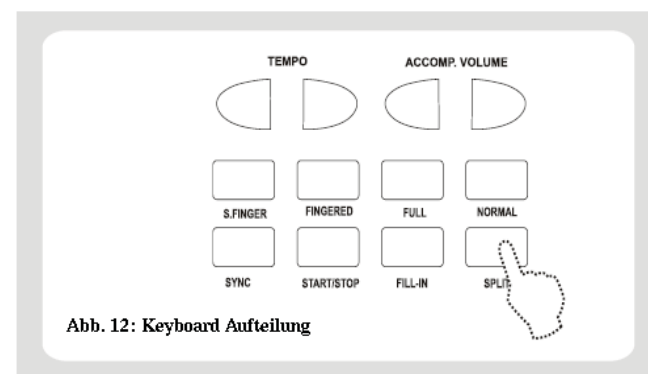


Abb. 12: Keyboard Aufteilung

Aufnehmen und Abspielen

Aufnehmen (Abb. 13)

Das Keyboard kann 600 Noten aufnehmen. Wenn Sie die **[RECORD]** Taste drücken starten der Takt sowie die Aufnahmefunktion. Sobald Sie nun die weißen und schwarzen Tasten betätigen, werden bis zu 600 Noten aufgezeichnet. Das erneute Drücken von **[RECORD]** beendet die Aufnahme.

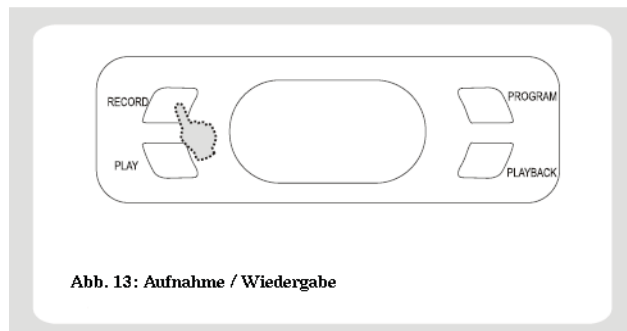


Abb. 13: Aufnahme / Wiedergabe

Abspielen (Abb. 13)

Drücken Sie **[PLAY]** um die Aufzeichnung abzuspielen.

Programmierung und Playback

Programmierung (Abb. 14)

Drücken Sie den **[PROGRAM]** Knopf und der Rhythmus beginnt. In diesem Zustand funktioniert das Keyboard als Percussioninstrument. Betätigen Sie die Percussiontasten und die entsprechenden Klänge werden im Keyboard bearbeitet. Es kann jeweils nur ein Schlagklang pro Notentaste bearbeitet werden.

Diese Funktion wird durch Druck von **[PROGRAM]** oder **[STOP]** beendet.

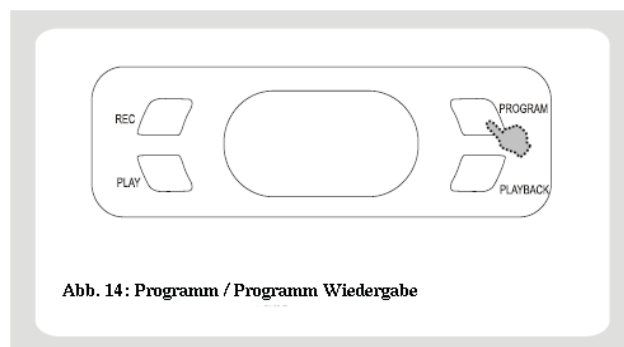


Abb. 14: Programm / Programm Wiedergabe

Playback (Abb. 14)

Drücken Sie **[PLAYBACK]** und die bearbeiteten Klänge werden in der Reihenfolge Ihrer Aufzeichnung als selbsterstellter Rhythmus abgespielt.

Intelligentes Lernsystem

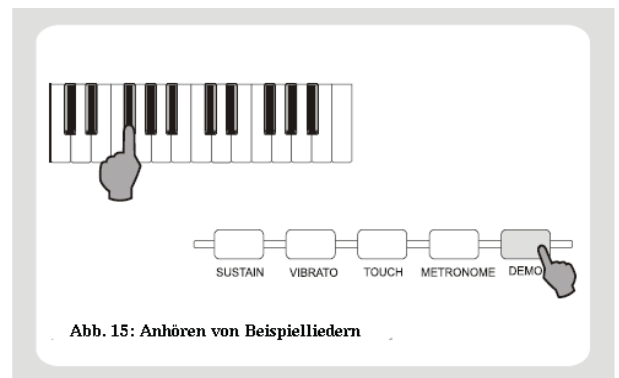
Das intelligente Lernsystem wird einen Anfänger schrittweise an die Bedienung des Keyboards heranführen

1. Auswahl von Liedern

- 1) Drücken Sie **[SONG]** und wählen Sie dann die Nummer des gewünschten Liedes auf dem Ziffernfeld. Die gewählte Nummer wird im LED Feld angezeigt und das Keyboard beginnt das Lied zu spielen. Das ausgewählte Lied wird im folgenden für Vorführungen und zum Lernen verwendet.
- 2) Jede der schwarzen Tasten steht für den Stück eines Liedes und es gibt 25 Lieder von links nach rechts. Halten Sie eine dieser 25 Tasten und drücken Sie gleichzeitig **[DEMO]** um eins der 25 Lieder auszuprobieren. Das hier ausgewählte Lied wird im folgenden für Vorführungen und zum Lernen verwendet.

2. Lernen von Beispielliedern (Abb. 15)

- 1) Nachdem Sie ein Lied ausgewählt haben, drücken Sie **[DEMO]** um es sich anzuhören.
- 2) Während des Abspielens eines Beispielliedes kann auf die oben beschriebene Weise ein neues Stück gewählt werden. Das Keyboard spielt dann das neue Stück weiter.

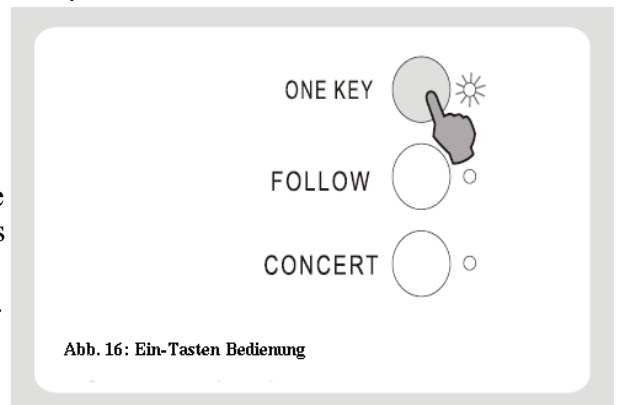


3. Dreistufiger Kurs

Der erste Schritt – Eintasten Spielen (Abb. 16)

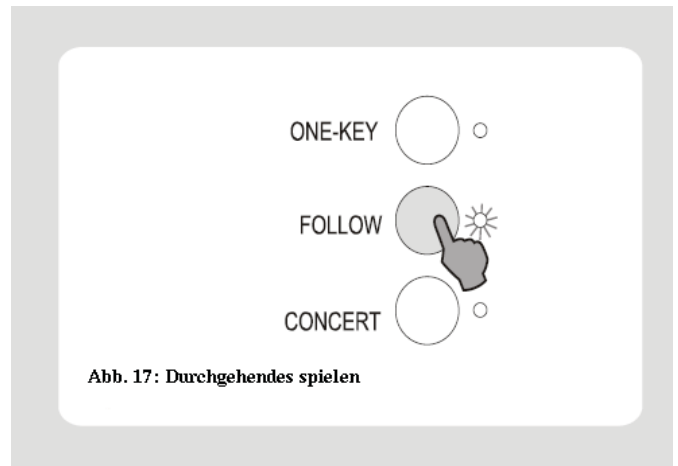
- 1) Drücken Sie **[ONE KEY]** und spielen Sie das von Ihnen gewählte Lied, während das Keyboard Ihr Spiel verfolgt. Diese Betriebsart ist fehlertolerant, auch bei falschen Noten wird die richtige Melodie gespielt. Es wäre sogar möglich, die gesamte Melodie mit nur einer einzigen Taste zu spielen. Dies ist eine gerade für Anfänger hilfreiche Betriebsart, um sich zunächst einmal auf Melodie und Rhythmus zu konzentrieren.

- 2) Beenden Sie diese Funktion durch erneutes Betätigen von **[ONE KEY]**.



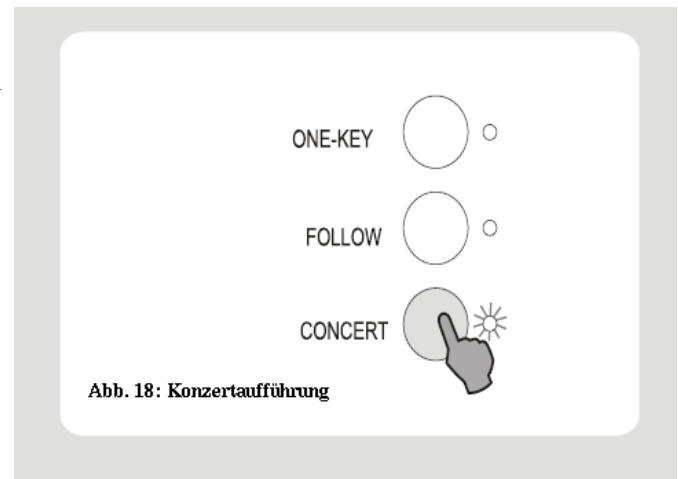
Der zweite Schritt – Durchgehendes Spielen (Abb. 17)

1. Drücken Sie den **[FOLLOW]** Knopf. Sie können nun das von Ihnen gewählte Lied spielen und das Keyboard übernimmt die Begleitung für Sie. Diese Betriebsart erlaubt keine Fehler mehr. Das Keyboard wird wie ein strenger Lehrer reagieren und die Begleitmusik unterbrechen, bis Sie den Fehler korrigieren und die korrekte Notenfolge spielen. Diese Betriebsart ist ideal für Anfänger im Melodien spielen und um ein Gefühl für das Keyboard zu entwickeln.
2. Beenden Sie diese Betriebsart durch erneutes Drücken von **[FOLLOW]**.



Der dritte Schritt – Konzertaufführungen

1. Drücken Sie **[CONCERT]** und Sie können das gewählte Stück spielen und sich vom Keyboard begleiten lassen. Das Keyboard verhält sich wie eine Instrumentalband mit Ihnen als Teilnehmer. Innerhalb dieser Trainingseinheit verbessern Sie nicht nur Ihr persönliches Spiel sondern auch die Interaktion mit anderen. Sie sind nun in der Lage, in einer Band mitzuspielen.
2. Beenden der Funktion erfolgt durch erneutes Drücken von **[CONCERT]**.



Technische Spezifikationen

Keyboard	Standard 61 Tasten Piano Keyboard
Polyphonie	16
Keyboardsteuerung	Interaktive Tasten, Transponierung, Teilung
Klangfarben	100 PCM
Autorhythmus	100
Rhythmussteuerung	Start, Sync, Stop, Einfügen
Automatische Bassakkorde	Finger, YAMAHA Einfinger-Bedienung, Volle Akkorde
Lernsystem	Effizientes Lernsystem zum schrittweisen Erlernen des Spiels
Percussion	8 Percussion
Keyboardteilung	Teilung in 2 Keyboards mit verschiedenen Instrumenten
Beispiellieder	33 Beispiellieder
Metronom	Tempo zwischen 40-240 beats/min einstellbar
Stufenabstimmung	Einstellung der Tonqualität
Aufzeichnung	Speicherkapazität von 600 Noten
Klangfarbensteuerung	Vibrato, Pitch Bend
Externe Anschlüsse	Spannungsversorgung, Kopfhörer, Externer Ausgang MIDI EIN/AUS/DURCHLEITUNG
Lautsprecher	5Wx2
Maße	Länge x Breite x Höhe 96,8 cm x 36,4 cm x 74 cm
Spannung	220 Volt Wechselstrom

Anhang 1. 100 Klänge

PIANO

00 Grand Piano
01 Bright Piano
02 Elect Piano1
03 Elect Piano2
04 Honky-Tonk
05 Flat Piano1
06 Flat Piano2
07 Clavinet
08 Harpsichord1
09 Harpsichord2

BASS

40 Acoustic Bass
41 Electronic Bass
42 Finger Bass
43 Jazz Bass
44 Picked Bass
45 Synth Bass1
46 Synth Bass2
47 Synth Bass3
48 Overdriven Bass1
49 Overdriven Bass2

SAXPHONE

80 Baritone Saxphone
81 Tenor Saxphone
82 Alto Saxphone
83 Soprano Saxphone
84 Jazz Saxphone
85 Synth Saxphone
86 Clarinet
87 Oboe
88 English Horn
89 Bassoon

GLOCK

10 Xylophone
11 Musix Box
12 Tubular Bell
13 Glockenspiel
14 Celesta
15 Marimba
16 Dulcimer
17 Bell
18 YangQin
19 Vibraphone

STRING

50 Violin
51 Viola
52 Cello
53 Pizzicato String
54 Harp
55 String
56 String Ensemble 1
57 String Ensemble 2
58 Synth String1
59 Synth String2

SYNTH

90 Fantasia
91 Crystal
92 Warm Pad
93 Holo Pad
94 Synth 1
95 Synth 2
96 Metal 1
97 Metal 2
98 Bowed
99 Science Fiction

ORGAN

20 Organ
21 Percussive Organ
22 Church Organ
23 Accordion
24 French Organ
25 Harmonica
26 Reed Organ
27 Drawbar Organ
28 Jazz Organ
29 Rock Organ

PIPE

60 Bottle Blown1
61 Bottle Blown2
62 Wood Pipe1
63 Wood Pipe2
64 Shakhachi
65 Ocarina
66 Voice Lead
67 Recorder
68 Synth Wood Pipe1
69 Synth Wood Pipe2

GUITAR

30 Nylon Guitar
31 Steel Guitar
32 Clean Guitar
33 Electronic Guitar
34 Muted Guitar
35 Distortion Guitar
36 Overdriven Guitar
37 Jazz Guitar
38 Harmonic Guitar
39 Mandolin

BRASS

70 Flute
71 Piccolo
72 Tuba
73 Trumpt
74 Saw Tooth
75 Charang
76 Calliope
77 Square Wave
78 Synth Pipe1
79 Synth Pipe2

Anhang 2. 100 Rhythmen

8 BEAT POP

00 8 beat pop 1
01 8 beat pop 2
02 8 beat pop 3
03 rock pop
04 country pop
05 8 beat 1
06 8 beat 2
07 8 beat 3
08 show tune

16 BEAT POP

09 16 beat 1
10 16 beat 2
11 16 beat pop 1
12 16 beat pop 2
13 16 beat pop 3
14 16 beat pop 4
15 reggae 16
16 heavy metal
17 folkrock

BALLAD

18 ballad
19 big ballad
20 piano ballad
21 rk ballad
22 r&b ballad
23 epic ballad
24 pop 1
25 pop 2
26 detroit pop

DANCE

27 disco beat
28 disco party
29 disco queen
30 disco funk
31 disco soul
32 dance shuffle
33 eurb
34 casa
35 hip-hop

ROCK/R&B

36 rock 1
37 rock 2
38 rock classical
39 pop rock
40 rockabilly
41 hard rock
42 6/8 rock
43 slow rock

RHYTHM & BLUES

44 blues
45 fast gospel
46 6/8 blues
47 rock & blues
48 blues shuffle
49 soul blues
50 foxtrot
51 rap

JAZZ/SWING

52 swing 1
53 swing 2
54 jazz fusion
55 bebop
56 dixie
57 funk
58 jazz waltz
59 ragtime

LATIN

60 rumba 1
61 rumba 2
62 tango 1
63 tango 2
64 bomba
65 mambo
66 cha cha
67 reggae

COUNTRY

68 western shuffle
69 16rk&roll
70 happy love
71 cantalp
72 country ballad
73 country rock
74 country shuffle
75 country

BALLROOM

76 house
77 tango argentina
78 jive
79 dance 1
80 dance 2
81 slowfox
82 cha cha
83 viennese waltz

TRADITIONAL

84 baroque
85 sevillianas
86 waltz
87 military march
88 6/8 march
89 march 1
90 march 2
91 folkbeat

WORLD MUSIC

92 dangdut
93 charleston
94 twist
95 enka
96 ska
97 turky
98 reggae 12
99 soul

Anhang 3. Beispiellieder

Song Number	Name
0	Grassland little hero sisters
	Busy spring
	Fountain
	Laqita
	Where is the spring
	Beer tube
	Williamtell
	Sounding bells
01	Little stars
02	I love my kindergarten
03	Little duck and chick
04	Homour
05	Ode to joy
06	Homesick
07	Under moon light
08	Happy birthday to you
09	Winning song
10	Doll dream
11	Market
12	Berceuse
13	Seasons song
14	Pigeon
15	Thinking
16	Bagpipe dance
17	Gypsy dance
18	Serenade
19	Polka dance
20	Marmot
21	Bulltrout
22	Send off
23	Solider march
24	For Elise
25	Swan river
26	Busy spring
27	Fountain
28	Laqita
29	Where is the spring
30	Grassland little hero sisters
31	Beer tube
32	Williamtell
33	Sounding bells

Anhang 4. Fehlerbehebung

Störung	Mögliche Ursache / Gegenmaßnahmen
Leises Geräusch nach dem Einschalten	Kein Grund zu Sorge, dies ist völlig normal.
Kein Klang beim Betätigen nach Tasten nach dem Einschalten	Überprüfen Sie den Hauptlautstärkenregler. Vergewissern Sie sich, daß kein Kopfhörer eingesteckt ist, durch welchen der eingebaute Lautsprecher deaktiviert ist.
Klang ist verzerrt oder das Keyboard reagiert gar nicht	Schauen Sie, ob ein unzulässiges Netzteil oder entladene Batterien verwendet werden.
Der Klang erscheint innerhalb der gleichen Tonlage verändert	Dies ist normal. Unterschiedliche Bereiche von Klangfarben erzeugen verschiedene Klänge.
Mit dem Aktivieren der Haltefunktion erscheinen einige Klänge lang und andere kurz	Das ist normal, da das Halten verschiedener Klangfarben auf jeweils optimale Werte voreingestellt ist.
Die Haltefunktion ist ohne Betätigung des Pedals aktiv, beim treten des Pedals erfolgt jedoch kein Halten	Stllen Sie sicher, daß das Pedal vor dem Einschalten korrekt angeschlossen ist. Die Erkennung des Pedals erfolgt beim Einschalten.
Ungewöhnliche Haupt- oder Begleitlautstärke	Überprüfen Sie, ob sich der Haupt- und der Begleitlautstärkenregler in einer korrekten Position befinden.
Unabhängig von der gewählten Langfarbe dauert der Vibratoeffekt an.	Prüfen Sie, ob Vibrato gestartet ist.
Geräusentwicklung bei der Verwendung von Mobiltelefonen	Die Verwendung von Mobiltelefonen in der Nähe des Keyboards kann zu störenden Interferenzen führen. Um dies zu Vermeiden, achten Sie beim Telefonieren auf einen ausreichenden Abstand.
Die Begleitung funktioniert nicht zusammen mit der Sync-Funktion	Um die Begleitung mit der Sync-Funktion zu starten, drücken Sie beliebige Tasten auf der linken Seite des Keyboards.
Die Steigung arbeitet nicht akkurat	Vergewissern Sie sich, daß der Einstellungswert auf „0“ steht
Während eines Konzerts stimmt die Steigung des Keyboards nicht mit der anderer Instrumente überein	Überprüfen Sie, ob der Wert von „Fine Tuning“ auf „0“ steht. Synchronisieren Sie ggf. die Steigung Ihres Keyboards mittels der Feinabstimmung mit den anderen Instrumenten.

Cronenwerth